

# Inhaltsangabe

|   |           |
|---|-----------|
| Vorwort . . . . .   | 9         |
| <b>Prolegomena</b>  |           |
| Sechs philosophische Sätze . . . . .  | 13        |
| <b>Autobiographie . . . . .</b>   | <b>35</b> |
| <b>1. Das Elternhaus</b>  |           |
| Vorausliegende Bedingungen des eigenen Lebensweges . . . . .  | 37        |
| <b>2. Die frühe Jugend</b>  |           |
| Die religiöse Basis . . . . .   | 40        |
| <b>3. Das Jünglingsalter</b>  |           |
| Risse in der religiösen Basis . . . . .   | 49        |
| <b>4. Das Studium</b>   |           |
| Kritische Selbstvergewisserung zwischen Vernunft<br>und Glauben . . . . .   | 61        |
| <b>5. Familiengründung und erste Berufsjahre</b>  |           |
| Reflexion auf die gesellschaftliche Verantwortung<br>evangelischer Christen . . . . .                             | 81        |
| <b>6. Beginn der wissenschaftlichen Arbeit</b>  |           |
| Von primär religionsphilosophisch-hermeneutischem zu<br>primär sozialphilosophisch-dialektischem Denken . . . . . | 93        |
| <b>7. Habilitation und Lehrtätigkeit an der Universität Bochum</b>  |           |
| Späte Aufarbeitung des Studentenaufstandes von 1968 . . . . .   | 106       |
| <b>8. Wechsel nach Rotterdam und Eingewöhnung in den<br/>  Niederlanden</b>                                       |           |
| Das Abhandenkommen christlicher Religiosität und<br>die Hinwendung zur Kunst . . . . .                            | 117       |
|   | 7         |

## Inhaltsangabe

|   |     |
|---|-----|
| 9. Auseinandersetzungen in der Rotterdamer Philosophie-<br>Fakultät<br>Grenzen der Dialektik und Einbeziehung der<br>Frauenforschung . . . . .                                | 127 |
| 10. Das Regime erfolgskontrollierter Forschungsgruppen<br>an den niederländischen Universitäten<br>Konzentration auf Forschungen zur ›Philosophie der<br>Differenz‹ . . . . . | 137 |
| 11. Erste Reisen zur Erkundung der afrikanischen Philosophie<br>Annäherungen an einen interkulturellen Philosophiebegriff   | 146 |
| 12. Der Stiftungs-Lehrstuhl ›Grundlagen der interkulturellen<br>Philosophie‹<br>Zum Aufbau eines neuen Fachgebiets . . . . .  | 164 |
| 13. Die Stiftung für interkulturelle Philosophie und Kunst<br>Fortgesetztes Engagement in Afrika . . . . .  | 185 |
| 14. Das Ehrendoktorat von UNISA und die Ausstellungen<br>von Venda-Kunst<br>Zur Neubewertung des Animismus . . . . .  | 217 |
| 15. Die Rückkehr ins Eigene<br>Zur Begründung eines anderen Glaubens . . . . .  | 225 |
| 16. Wagnisse des Denkens<br>Erweiterung und neue Präzisierung des Philosophiebegriffs   | 236 |
| <b>Anhang</b> . . . . .   | 243 |
| <b>Zwei Schlüsseltexte des Autors</b> . . . . .   | 245 |
| I. Rezension des Buches: Wilhelm Weischedel,<br>Der Gott der Philosophen . . . . .  | 245 |
| II. Kapitel 4 des Buches: Heinz Kimmerle, Rückkehr ins<br>Eigene, 4. <i>Docta spes Africana: Grund zur Hoffnung<br/>für Afrika?</i> . . . . .                                 | 266 |
| <b>Zusammenfassung</b> . . . . .  | 281 |